

Geiersbergschule



Handreichung für Eltern zum Umgang mit Lernzeitplänen

Liebe Eltern,

ab der zweiten Woche beginnt die schon angekündigte Lernzeit. Diese findet für die Erst- und Zweitklässler montags, dienstags und donnerstags jeweils in der 5. Stunde statt; für die Dritt- und Viertklässler, die im „Geiersbergnest“ (Pakt) angemeldet sind, montags, dienstags und donnerstags in der 6. bzw. 8. Stunde. Entsprechend bearbeiten nicht angemeldete Schüler und Schülerinnen den Lernzeitplan zu Hause.

Für diese Lernzeit geben wir Ihnen folgende Handreichung:

Die Lernzeitpläne dienen wie die bisherigen Hausaufgaben nach § 35 der Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses im Hessischen Schulgesetz der ergänzenden Vertiefung und Festigung des Wissens der Schülerinnen und Schüler.

Sie werden von den Klassen- und Fachlehrern/innen in den jeweiligen Jahrgangsteams gemeinsam erstellt und den Kindern zu Beginn der Schulwoche ausgehändigt. Um den jeweiligen Lernstand und das Arbeitsvermögen eines Kindes zu berücksichtigen, werden sie zum Teil differenziert gestaltet. Am Ende oder Anfang der Woche werden sie von den Klassenlehrerinnen stichpunktartig überprüft und eventuell mit Anmerkungen im Lernzeitplan versehen.


Um einen reibungslosen und transparenten Ablauf der Lernzeiten zu ermöglichen, gelten für die Schüler und Schülerinnen folgende Regeln.

Regeln für die Schülerinnen und Schüler:

- Ich klebe meinen Lernzeitplan in das Logbuch.
- Ich erscheine pünktlich und setze mich ruhig auf meinen festen Platz.
- Ich habe alles dabei, was ich für meinen Lernzeitplan benötige.
- Ich überlege mir vor der Arbeit genau, was ich mir für die Lernzeit vornehme.
- Ich arbeite ruhig und konzentriert.
- Ich zeichne fertige Aufgaben immer im Lernzeitplan ab.
- Ich reflektiere am Ende der Lernzeit, ob mir mein Vorhaben gelungen ist.
- Ich lasse meine erledigten Aufgaben von Lehrern, den Geiersbergnestbetreuerinnen oder meinen Eltern abzeichnen.

Uns ist es wichtig, dass Sie als Eltern regelmäßig und transparent über die Arbeit Ihres Kindes in der Schule informiert werden und daran teilhaben können. Deshalb möchten wir auch mit Ihnen Vereinbarungen zum Umgang mit den Lernzeitplänen Ihres Kindes treffen:

Regeln für Eltern

- Sie interessieren sich für die Aufgaben in den Lernzeitplänen und lassen sich die Arbeitsaufträge Ihres Kindes zeigen.
- Sie unterstützen Ihr Kind dabei, wenn es seinen Lernzeitplan nicht in der vorgegebenen Zeit beendet hat und geben ihm die Möglichkeit, dies aufzuarbeiten.
- Sie schauen täglich in den Lernzeitplan im Lernzeitordner und lesen die eventuellen Anmerkungen der Lehrkräfte. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Kind über diese Rückmeldungen.
- Sie zeichnen täglich die geleistete „Lesezeit“  oder Kopfrechenzeit ab.
- Sie zeichnen am Ende der Woche die Fertigstellung des Lernplans ihres Kindes ab.

Bitte beachten sie, dass nicht der gesamte Lernzeitplan für 3. und 4. Klässler, die im Geiersbergnest angemeldet sind, in der Lernzeit in der Schule bearbeitet werden kann. Dafür reichen die drei LZ-Stunden nicht aus. Diese Kinder müssen einen Teil noch zu Hause erledigen.

Darüber hinaus ist es sinnvoll, dass die Kinder zusätzlich zu den Lernzeitplänen sogenannte „Übungszeiten“ zu Hause nutzen. Diese Übungszeiten dienen zum Beispiel dem täglichen Lesen, dem Trainieren von Rechenaufgaben wie das 1x1 oder dem Einüben von Lernwörtern für Diktate.

Wir hoffen, dass Sie durch diese Handreichung notwendige Informationen zum Umgang mit Lernzeitplänen an der Geiersbergschule erhalten haben.

Für eventuelle Fragen stehen Ihnen die Lehrkräfte am Elternabend zur Verfügung.